

Drachenboot

1500 Paddler kämpfen um Ruhm und Ehre

Am 28. und 29. Juni ist es wieder so weit: Das Drachenboot-Rennen Eglisau findet zum 23. Mal statt. Es ist ein Sport-Festival der besonderen Art, an dem knapp 1500 Sportler an zwei Tagen um Ruhm und Ehre paddeln.

Die 23. Ausgabe des Drachenboot-Rennens Eglisau steht vor der Tür und bricht erneut alle bisherigen Rekorde. Die limitierten 68 Startplätze waren innert zweier Minuten vergeben und haben das Organisationsbüro kurzerhand ins Schwitzen gebracht. Nebst den 1500 Drachenboot-Paddlern werden wieder mehrere tausend Paddel-Sportfreunde erwartet, welche die hart umkämpften Rennen mitverfolgen und sich von der prickelnden portfestival-Atmosphäre mitreissen lassen wollen. Über zwei Tage hinweg treten die Teams à 20 Paddler in den un-Kategorien Open, Mixed und Women jeweils auf vier Bahnen gegeneinander an und gehen an ihre Grenzen, um zu triumphieren. Dieses Jahr debütiert zudem das Schülerrennen vom Sonntag, bei welchem die Drachenboote von Oberstufenklassen aus der Region vorangepaddelt werden.

Mischung aus Sport und Party

Die Mischung aus Sport und Beach-Party vor der Eglisauer Städtchen-Kulisse zieht Jahr für Jahr Tausende von treuen Teilnehmern und begeisterten Zuschauern an. Auch die Welcome-Party am Freitag und die legendäre Beach-Party am Samstag im Schützenhaus haben sich als fixes Rahmenprogramm mit feinstem Sound etabliert. 1992 fand das Drachenbootrennen im beschaulichen «Rheinstädtli» zum ersten Mal statt. Dabei traten die Teams – meist lokale Vereine – in zwei Booten gegeneinander an. Drachenbootfahren war damals in der Schweiz noch gänzlich unbekannt, und das Drachenbootrennen Eglisau mauserte sich über die Jahre vom lokalen Dorf-Happening zu einem der grössten Schweizer Wassersportfestivals. Nicht nur Teams aus Kanada und Deutschland waren bereits im Starterfeld, auch nationale Prominenz liess sich verschiedentlich am Rennen blicken – oder machte gleich selber mit: Sarah Meier (Eiskunstlauf), Felipe Massa (Formel 1), Blerim Dzemaili (Fussball), Reto Pavoni und Marcel Jenni (Eishockey), Chris von Rohr («Krokus»), Cécile Bähler (Meteo), Sheril Leemann (Moderatorin), Lorenzo Leutenegger (Bachelor 2012), Tanja Gutmann und Mahara McKay (Miss Schweiz). (pd.)

Drachenbootrennen am 28. und 29. Juni in Eglisau. Rennen am Samstag 9 bis 19 Uhr, am Sonntag 9 bis 15 Uhr. Halbfinal: 15.30 bis 16.45. Final: 16.45 bis 17.30.



Jeder Ruderschlag zählt: Drachenbootrennen 2013.

Foto: Thomas Oswald



Gute Stimmung gehört zum Drachenboot-Fest.

Foto: Yves Maurer